

Weixdorfer Nachrichten



Partnergemeinde

Brühl, Rhein-Neckar-Kreis

17. Jahrgang

Freitag, den 30. November 2007

Nummer 20

EINLADUNG

Zur Weihnachtsfeier mit
gemütlichem Beisammensein und
Kaffee und Kuchen laden der
Ortschaftsrat und die
Verwaltungsstelle Weixdorf alle
**Weixdorfer und Marsdorfer
Senioren**

recht herzlich ein.

Dienstag, den 4. Dezember 2007

von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle der Mittelschule.

Zur Unterhaltung wird ein
buntes Weihnachtsprogramm
gestaltet.

Ab 13.30 Uhr werden die
Marsdorfer Senioren an der
Bushaltestelle in Marsdorf abgeholt.



Aus dem Inhalt

Informationen des Ortsvorstehers/ der Verwaltungsstelle	Seite 2
Bibliothek	Seite 5
Unsere Kirchenecke	Seite 6
Vereine	Seite 6
Glückwünsche	Seite 10
Termine	Seite 10
Historisches	Seite 12



Weixdorfer Nachrichten
 Ortschaft Weixdorf,
 Landeshauptstadt Dresden
 Verlag + Druck
 Linus Wittich KG Herzberg

Herausgeber:
 Verlag:
 Verantwortlich
 für die Informationen
 des Ortschaftsrates:
 Verantwortlich
 für die Informationen
 der Verwaltungsstelle:
 Verantwortlich
 für den übrigen Inhalt
 und Anzeigen:
 Herstellung, Satz und Druck:

Ortsvorsteher Gottfried Ecke
 Lutz Biastoch
 Geschäftsführer Marco Müller
 Verlag + Druck Linus Wittich KG,
 An den Steinenden 10,
 04916 Herzberg, Tel.: 03535/489-0,
 Fax: 03535/489-115,
 Fax Redaktion 489-155;
 Haushaltswerbung Walter Dresden

Vertrieb:
 Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder.
 Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen.
 Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.
 Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.
 Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.
 Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

**Die nächste Ausgabe
erscheint am**

Freitag, dem 21. Dezember 2007

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Donnerstag, der 13. Dezember 2007

**Unsere Anzeigenannahmestelle
Frau Schmitz, GV Weixdorf, Tel. 0351/8883611**

Unsere Anzeigenberater

**Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28
Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09**

Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am 19.11. hatten wir zu einer Anwohnerversammlung zur Hochwasserschutzanlage im Schelsbachtal geladen, die gut besucht war. Unsere Argumente und die Petition von Anwohnern, die Hochwasserschutzanlage ca. 100 m bachaufwärts zu errichten, haben Wirkung erzielt. Der von der Ortschaft eingebrachte Vorschlag des Dammverlaufes etwa in Verlängerung der Zeiss-Abbe-Straße ist gemäß dem Vortrag des Fachamtes aus Umweltsicht gleichwertig zur bisherigen Vorzugsvariante, zudem aber deutlich billiger und er findet die Akzeptanz der Anwohner. Letzteres hat Bernd Haufe für die Anwohner deutlich hervorgehoben. Ein Fußweg auf dem Damm soll die Schelsstraße mit der Straße Altgomlitz verbinden. Wie geht es jetzt weiter? Der Ortschaftsrat (hier beratend tätig) wird mit Beschluss die neue Variante bestätigen und dem Fachamt vorschlagen, diese zur Plangenehmigung bzw.

Planfeststellung beim PR zur Genehmigung einzureichen.

Parallel wird die Verwaltungsstelle Weixdorf mit den betroffenen Grundstückseigentümern im Auftrag der Fachbehörde Gespräche über den notwendigen Grunderwerb führen, das sind die Flächen auf denen das Dammbauwerk stehen wird, und über die notwendigen bedingten Grunddienstbarkeiten für die Einstauflächen im Hochwasserfall. Führt das zum Erfolg könnte die Einreichung ans RP zur Plangenehmigung erfolgen; wenn nicht, wird das derzeit ruhende Planfeststellungsverfahren wieder aufgenommen werden.

Ich denke, das ist ein gutes Beispiel, dass Bürgerengagement und Zusammenwirken mit dem Ortschaftsrat, hier auch mit dem Petitionsausschuss des Stadtrates, etwas bewirken können. Wir sollten allerdings jetzt weiter zusammenstehen, um die Genehmigungsvoraussetzungen für die gewünschte Lösung zu schaffen. Dazu sind wir auf die Mitwirkung der Grundstücksbesitzer angewiesen. Im Interesse eines zeitnahen deutlich verbesserten Hochwasserschutzes für die Anrainer des Schelsbaches bitte ich deshalb die betroffenen Grundstückseigentümer, um kooperative Zusammenarbeit mit der Verwaltungsstelle, den Planern und dem Fachamt. Für persönliche Gespräche stehe ich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Jur
 Gottfried Ecke

Beschreibung des Planungsvorhabens -Hochwasserrückhaltebecken Schelsbach

Der Damm des Hochwasserrückhaltebeckens wird westlich der Ortslage Weixdorf angeordnet. Die von der Ortschaft Weixdorf favorisierte Variante (Variante 5) befindet sich in Höhe der Zeiss-Abbe-Straße. Die technischen Grundlagen beider Varianten sind jedoch gleich.

Das Hochwasserrückhaltebecken wird ein Rückhaltevolumen von rd. 17.400 m³ gewährleisten und erfüllt damit die Bedingungen für ein statistisches Regenereignis von HQ 100. Der Damm wird als Erdamm ausgeführt.

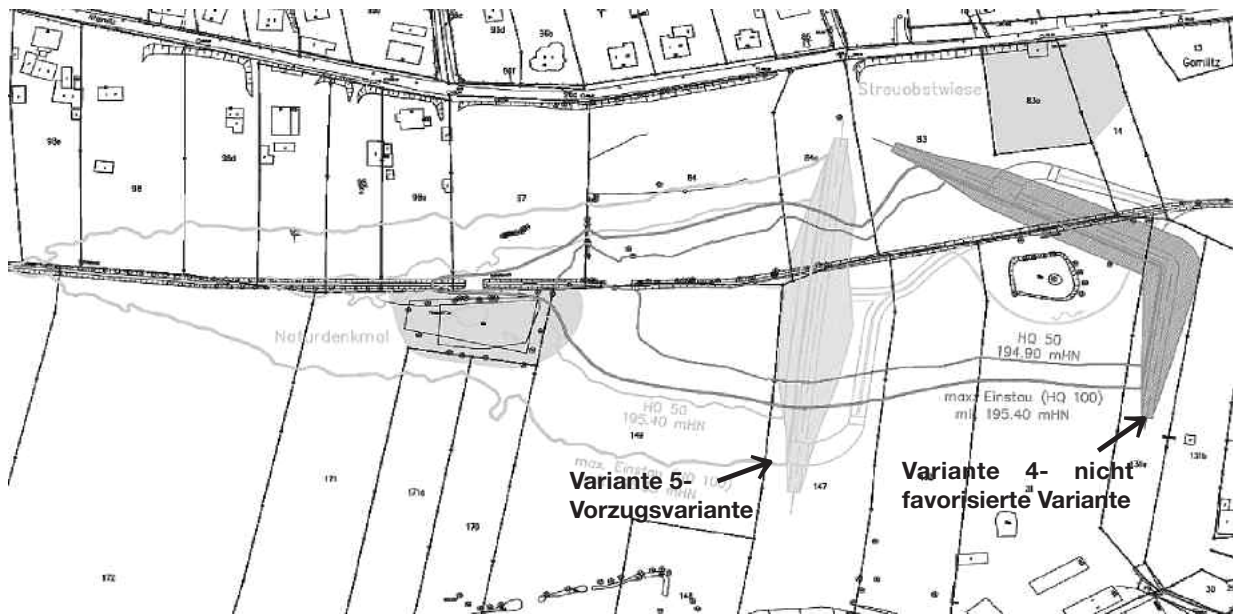
Die Dammkrone ist ca. 4m breit; der Dammfuß ist an der breitesten Stelle ca. 15 m breit.

Die Böschungsneigung beträgt für beide Böschungen 1 : 3. Die Böschungen werden mit einer 10 cm dicken Schicht Mutterboden angebösch und mit einer Ansaat von Böschungsrassen befestigt. Für den Fall des Volleinstaus wird ein ca. 10 m breiter und 0,3 m tiefer Hochwasserüberlauf aus Pflaster auf der Dammkrone angebracht. Anschließend wird am Dammfuß ein 3 m langes Tosbecken angeordnet.

Der Schelsbach durchquert den Damm mit einem GFK-Rohr DN 200. Ein Rohrdrossel reguliert den Abfluss auf maximal 300 l/s.

Lutz Biastoch

Verwaltungsstellenleiter



Darstellung der untersuchten Varianten 4 und 5 mit Einstaulinien der jeweiligen Regenereignisse

Ersatzneubau der Brücke über den Seifzerbach im Bereich der Straße An der Heide

Die Firma WTK GmbH wird vom 03. bis 12.12.2007 den Durchlass über den Seifzerbach im Bereich der Straße An der Heide durch Fertigteilelemente ersetzen. Die Arbeiten werden notwendig, weil die Standfestigkeit des alten Durchlasses nicht mehr gegeben ist.

Die Arbeiten gehen mit einer Sperrung des Fuß-/Radweges im Bereich der Brücke einher. Wir bitten um Verständnis.

Biastoch

Verwaltungsstellenleiter

Anliegerpflichten bei Schnee und Eis (Winterdienst-Anliegersatzung)

Wir möchten alle Anlieger auf die Pflicht zum Räumen und Streuen der öffentlichen Verkehrsflächen bei Schnee und Eis erinnern. Die Reinigungsflächen müssen

werktags bis 7.00 Uhr,

sonn- und

feiertags bis 9.00 Uhr

von Schnee geräumt und bei Glätte gestreut sein.

Sooft es die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs erfordert, sind diese Maßnahmen tagsüber bis 20.00 Uhr zu wiederholen. Gehwege mit einer Breite von weniger als 1,50 m sind vollständig, breitere Gehwege sind auf 1,50 m Breite zu räumen oder zu streuen. 1,50 m Breite entlang des Grundstückes, wenn kein Gehweg vorhanden ist.

Die Breite einer Schneeschippe reicht nicht aus. Der Begegnungsverkehr muss ungehindert möglich sein.

Wir hoffen, dass alle Anlieger ihren Pflichten nachkommen.

Die Mitarbeiter des Bauhofes Weixdorf sind bemüht, den Winterdienst zur Zufriedenheit aller durchzuführen.

Leider sind parkende Autos und überhängende Äste oft ein Hindernis.

Deshalb bitten wir nochmals alle Grundstückseigentümer oder Pächter die auf die öffentliche Verkehrsfläche ragenden Äste bis an die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.

Ebenfalls appellieren wir an die Fahrzeughalter. Bitte parken sie ihre Autos, wenn möglich, bei Schnee und Eis nicht auf den öffentlichen Straßen.

Nur wenn die Straßen frei sind, ist ein Räumen und Streuen in voller Breite möglich.

Habla

Sachbearbeiterin

Ordnung und Sicherheit

Information der Meldestelle

Wegen des geänderten und ab 01.11.2007 gültigen Pass-/Personalausweisgesetzes wird darauf hingewiesen, dass gem. § 9 i. V. m. § 5 der Verordnung zur Änderung passrechtlicher und anderer Vorschriften generell in Pässen und Personalausweisen, Kinderreisepässen sowie vorläufigen Dokumenten nur noch Lichtbilder, die den biometrischen Anforderungen entsprechen, verwendet werden dürfen. Wir bitten Sie, dies bei der Beantragung künftiger Dokumente zu beachten.

Wolf

SB Meldestelle

Information zu den Lohnsteuerkarten 2008

Die Zustellung der Lohnsteuerkarten für das Jahr 2008 ist abgeschlossen. Wer eine Lohnsteuerkarte benötigt und noch keine bekommen hat, kann sich diese in der Meldestelle ausstellen lassen. Wer seine Lohnsteuerkarte verloren hat, erhält in der Meldestelle einen Ersatz, muss allerdings fünf Euro Gebühr entrichten.

Nicht zustellbare Lohnsteuerkarten wurden an die jeweiligen Meldestellen/Bürgerbüros zurückgesandt. Bitte fragen Sie auch dort nach. Falls Sie um den 20. September 2007 umgezogen sein sollten, ist es möglich, dass (trotz Nachsendeauftrag bei der Post) die Lohnsteuerkarte an die damals zuständige Stelle zurückgesandt wurde.

Wenn sich Angaben nach dem Stichtag 20.09.2007 geändert haben, können diese ebenfalls in der Meldestelle berichtigt werden. Wer die Voraussetzungen für die Lohnsteuerklasse II erfüllt, kann sich den Entlastungsbetrag für allein Erziehende nach vorheriger Abgabe der entsprechenden Erklärung/Versicherung nachtragen lassen.

Für Kinder über 18 Jahre trägt das zuständige Finanzamt die Lohnsteuerklasse II und den Kinderfreibetrag ein.

Ein Informationsheft zur Lohnsteuer gibt es nicht, jedoch sind Informationen im Internet unter www.smf.sachsen.de nachzulesen. Die Internetadresse des für Weixdorf und Marsdorf zuständigen Finanzamtes II lautet: www.-Finanzamt-DresdenII.de.

Wichtig: Nicht benötigte Lohnsteuerkarten 2007 bitte dem zuständigen Finanzamt zurückgeben.

Wolf

SB Meldestelle

Grundstücksangebot der Stadt Dresden

Das Liegenschaftsamt im Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften bietet folgendes Objekt im Wege eines Erbbaurechtes an:

19325 - Großteichdamm 1, Dresden-Lausa

leer stehendes, dreigeschossiges, nicht unterkellertes Gaststätten- und Wohngebäude (ehemaliges Waldbad Weixdorf) mit ausgebautem DG, Anbau und Veranda sowie Schuppen als Nebengebäude und zwei Garagen; Gebäude ist ein Einzeldenkmal und soll auch künftig als Gaststätte genutzt werden; befindet sich in einer Hochwasserrückhalteanlage und im rechtlich festgelegten Überschwemmungsgebiet; unvermessene Teilfläche ca. 1.250 m², Mindestgebot: 32.000,00 €

Weitere Angaben enthält das Exposee, erhältlich beim Liegenschaftsamt, Ferdinandplatz 2, 01069 Dresden, V. Etage, Zimmer 522a oder unter www.dresden.de/immobilien. Rückfragen: Service-Nummer (03 51) 4 88 11 88.

Ihr Angebot senden Sie bitte bis zum 10. Januar 2008 in einem verschlossenen Umschlag unter Angabe der Objektnummer an die Landeshauptstadt Dresden, Liegenschaftsamt, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, per E-Mail an Liegenschaftsamt@dresden.de oder geben es im Rathaus ab. Die Vergabe ist freibleibend.

Garten zu verpachten

Garten ab 01.01.2008 oder auch später zu verpachten. An der Badstraße, Gemarkung Lausa, T. v. 196v, ca. 480 m². Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 03 51/ 4 88 25 91 bei Frau Niese oder schriftlich unter der Adresse: Landeshauptstadt Dresden, Liegenschaftsamt, SG 33, PF 12 00 20 in 01001 Dresden.

Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Weixdorf

Weixdorfer Rathausplatz 2 01108 Dresden

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Hinweis:

Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter o. g. Rufnummern zu empfehlen.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag	16.00 bis 18.00 Uhr (Vorankündigung über die Verwaltungsstelle erforderlich)
------------	---------------------------------------------------------------------------------

Schiedsstelle Klotzsche (mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

Friedensrichter: Herr Rainer Müller

Sprechzeit:

jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 bis 18.00 Uhr

Sitz der Schiedsstelle

Rathaus Klotzsche, Kieler Straße 52, 01109 Dresden

Ansprechpartner:

Ortsamt Klotzsche, Frau Marlies Meinert, Telefon: 4 88 65 12

Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen: Tel.: (03 51) 8 88 36 11, Fax: (03 51) 8 88 36 13, E-Mail: ortschaft-weixdorf@dresden.de

Direkteinwahl:

Verwaltungsstellenleiter/		
Bauangelegenheiten	Herr Biastoch	8 88 36 14
E-Mail: LBiastoch@dresden.de		
SB Allg. Ortschafts-		
angelegenheiten	Frau Schmitz	8 88 36 11
E-Mail: BSchmitz@dresden.de		
SB Ordnung und Sicherheit	Frau Habla	8 88 36 16
E-Mail: JHabla@dresden.de		
SB Wohnen und Soziales	Frau Wesolek	8 88 36 17
E-Mail: KWesolek@dresden.de		
SB Meldewesen	Frau Wolf	8 88 36 18
E-Mail: KWolf1@dresden.de		
Leiter Bauhof	Herr Schöbe	8 88 36 15
E-Mail: HSchoebe@dresden.de		
Bauhof		8 90 46 03

Wichtige Notrufe

Polizei

- Notruf 110
 - Polizeirevier Klotzsche
 Karl-Marx-Str. 3

Tel.: 79 58 30

Fax: 79 58 31 06

Bürgerpolizist 79 58 32 41

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle 112

Energie

Störstelle der ENSO (24-h-Dienst) 01 80/2 78 79 02

Gasstörungen

während der Dienstzeit (0 35 28) 4 38 50

nach Dienstschluss (08 00) 7 87 90

00

Störungen an der „Öffentlichen Beleuchtung“

Landeshauptstadt Dresden,

Abt. Stadtbeleuchtung (03 51) 4 88 85

95

Trinkwasserversorgung

Störstelle der DREWAG 4 71 97 00

Abwasser

Störstelle

werktags 6.30 - 15.15 Uhr 8 22 11 01

nach Dienstschluss 4 71 97 00

Bibliothek



Bibliothek

Städtische Bibliotheken Dresden

Bibliothek Weixdorf

Hohenbusch Markt 1, Tel.: 8 80 78 18

Öffnungszeiten:

Montag 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 9:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Freitag 14:00 - 18:00 Uhr

Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über

<http://www.bibo-dresden.de>

Bibliothek Weixdorf

Städtische
Bibliotheken
Dresden
www.bibo-dresden.de

Am 14. Dezember 2007 ist die Bibliothek für Sie von 14.00 Uhr bis 22.00 Uhr geöffnet.

Abtauchen
ins Wissensmeer
Hohenbusch Markt 1
01108 Dresden

*Die Benutzungsgebühr für 12 Monate beträgt ab 14 - 17 Jahren € 5,00 und ab 18 Jahren € 12,00.

Im Abonnement bezahlen Sie € 10,00.



Mit diesem Ausweis können Sie

- 7 Dresdner Museen zu ermäßigten Eintrittspreisen so oft Sie wollen besuchen
 Stadtmuseum mit städtischer Galerie
 Technische Sammlungen
 Museen der Dresdner Romantik (Kügelgenhaus)
 Kraszewski-Museum
 Carl-Maria-von-Weber-Museum
 Schillerhäuschen
 Heimat- und Palitzschmuseum Prohlis
- den Zoo mit einem einmaligen Preisnachlass von 1€ besuchen, in Verbindung mit einem Gutschein, erhältlich bei Neuanmeldung bzw. Verlängerung der Gültigkeit des Benutzerausweises
- im Theater der Jungen Generation 30 % Nachlass auf den vollen Kartenpreis oder freien Eintritt für ein Kind mit gültigem Benutzerausweis der Bibliothek erhalten

Mittelschule Weixdorf

Hilfe, die Geister sind los!

Für einige Stunden verwandelte sich die Mittelschule Weixdorf am Dienstag, 30.10.07, dem Tag vor Halloween, für die Schüler der 5. und 6. Klassen in ein Spukschloss. Besonders im Festsaal begegnete man Hexen, Vampiren und Fledermäusen.

An 9 Stationen drehte sich alles um das Thema Halloweenfest: Es ...

- verwandelten sich Zierkürbisse in Fledermäuse,
- wurden die schnellste Fledermaus sowie
- die längste Klassen-Halloween-Kürbis-Girlande ermittelt.



Neben dem Spaß sollte auch das Lernen nicht zu kurz kommen. So erfuhr man nur aus einem englischen Text, welcher Partygast welches Kostüm trägt. Den Höhepunkt des Festes bildete zweifellos das gemeinsame Vampir-Festessen und die Prämierung der schönsten Kürbisse. Ersteres wurde mit großer Neugier erwartet, denn wann gibt es schon so klangvolle Gerichte wie „Leichenfingerpizza“ oder „Blut von Eiter“. Dahinter verbargen sich eine leckere Pizza mit Würstchen und rote Grütze mit Vanillesoße, die von den Schülern der 8. Klasse zubereitet wurden. Dafür herzlichen Dank.

Die Schulleiterin Frau Schmutzler und die stellvertretende Schulleiterin Frau Doherr hatten die Aufgabe, von den mitgebrachten und z. T. originell gestalteten Kürbissen die besten auszuwählen. Dies war sehr schwer, da jeder Kürbis ein kleines Kunstwerk war. Mit der Prämierung dieser Kürbisse fand das Halloweenfest seinen Abschluss.

M. Claus

Unsere Kirchenecke

Die Kirchgemeinde Weixdorf lädt ein zu folgenden Gottesdiensten

Sonntag, 02.12.2007: 1. Advent

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis,
anschl. herzliche Einladung zum Büchertisch mit
Kaffee und Tee im Rollerhaus

Sonntag, 09.12.2007: 2. Advent

10.00 Uhr Aussendung zum Besuchsdienst im Rollerhaus
17.00 Uhr Weihnachtliche Musik im Kerzenschein mit Werken
von Telemann und Hammerschmidt
Ausführende: Kantorei und Solisten

Sonntag, 16.12.2007: 3. Advent

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst

Sonntag, 23.12.2007: 4. Advent

16.00 Uhr Krippenspiel der Konfirmanden
Adventskonzert mit dem Männerchor Weixdorf; am 1. Advent,
02.12.2007, 15.00 Uhr in der Kirche
Wir laden wieder ein zur kleinen **abendlichen Advents-Andacht
vom 03. bis 21.12.2007**, jeweils Montag bis Freitag, 19.30 Uhr in
der Brauthalle der Weixdorfer Kirche.

Liebe Weixdorferinnen und Weixdorfer!

Immer wieder geraten Diskussionen um Krippenplätze und Krip-
penerziehung in die öffentlichen Schlagzeilen.

Viele in unserem Land werden von dieser Thematik mehr oder
weniger berührt.

An dieser Stelle möchte ich von meinen eigenen Erfahrungen
berichten und einige persönliche Gedanken weitergeben:

Als Mutter von zwei erwachsenen Kindern, welche als DDR-Kinder
sich am Wettbewerb beteiligten: wer zieht sich am schnellsten an,
wer isst als Erster seinen Brei auf, wer schläft am besten, wer pul-
lert immer brav auf das Töpfchen, kann ich Kinderkrippe zu DDR
Zeiten beurteilen.

Ich hatte den „Vorzug“, als Studentinmutter mein erstes Kind mit
zehn Wochen in einer Kindertageskrippe unterzubringen. Einige
Kommilitoninnen hatten ihre Kinder in Wochenkrippen.

Wie schlecht fühlte ich mich oft! Ich war glücklich, wenn mein
Kind krippenunfähig war, also krank. Ich hatte das Gefühl, die
damalige Kinderärztin war sehr weise, denn eine Krankschrei-
bung bekam ich sofort.

1987 wurden mir Informationen von Psychoanalytikern über so
genannte Spätfolgen, resultierend aus Krippenaufenthalten,
bekannt. Die viel zu frühe Trennung der zum Teil noch Babys, spä-
ter Kleinstkinder, von ihren Müttern, sind nachweislich schädlich
für die kindliche Seele. Besonders schlimm bei vollen Arbeitsta-
gen. Kinder, welche neun, zehn Stunden und mehr in der Kin-
derkrippe sind.

Dann wurde der Begriff der „Individuellen Krippenbetreuung“
geprägt und eine behutsamere Trennung von Mutter und Kind mit
Eingewöhnungszeit eingeführt. Als mein zweites Kind mit zwei
Jahren in die Krippe kam, war allerdings die Entwicklung in die-
ser Einrichtung noch nicht so weit fortgeschritten, und eine Ein-
gewöhnungszeit wurde abgelehnt. Eine vertrauensvolle Krippen-
erzieherin sagte mir Jahre später, dass sie selbst voll Kummer
war über die Abschiedszenen zwischen meinem Kind und mir.

Auch wenn in der Art und Weise der Krippenerziehung inzwischen
sich vieles zum Guten verändert hat, müssen wir uns fragen:

Warum geben wir unsere kleinen Kinder so schnell in fremde
Obhut?

Weil wir durch gewisse Umstände dazu gezwungen sind?
Weil genau das fehlende berufliche Einkommen für unsere Lebens-
existenz notwendig ist?

Oder weil für uns nur Wahrung und Vermehrung unseres Besit-
zes, die Anzahl der verbrachten Urlaubsreisen als Wert und Wirk-
lichkeit existieren?

Warum geht das natürlichste Gefühl, die Sehnsucht nach Fami-
lie, die Sehnsucht nach Kindern bei uns verloren?

Ist es unsere Entfernung von Gott, die uns dazu treibt, die weni-
gen Kinder - die meisten von uns haben nur wenige Kinder - so
schnell wegzugeben?

Der Sinn für das Gute ist uns eingepägt, formulierte Augustinus,
es ist uns im Voraus eingesenkt. Eine Mutter, welcher das Herz
bricht, wenn sie ihr Kind abgibt, merkt genau dann, dass es falsch
ist.

Ist es die Liebesverweigerung unseren Kindern gegenüber und
unsere Selbstliebe, welche uns so handeln lässt?

Oft werden Kinder nicht mehr als Geschenke Gottes gesehen,
sondern mitunter unter allen Umständen ertrotzt und als Recht,
Konkurrenten oder Besitz betrachtet. In ihnen wollen sich die
Eltern nicht nur selbst darstellen, sondern auch das, was sie sich
in ihren eigenen Lebenszielen erträumt haben und vielleicht nicht
gelungen ist.

Im Gegensatz zu großen Ängsten vor Kinderlosigkeit in anderen
Kulturen und Jahrhunderten werden bei uns Kinder von vielen als
Angreifer betrachtet, welche den Lebensraum einengen.

Die Korrekturen können nicht einfach durch Verordnungen von
Regierungen geschaffen werden.

Korrekturen werden nur geschehen durch Hinwendung zu Gott,
der sich in Jesus Christus gezeigt hat und uns im Heiligen Geist
nahe bleibt. Als Christen ist es unsere Verantwortung, darauf hin-
zuweisen, dass Gott in der Welt steht als Kraft, die uns auf Selbst-
zerstörung hinweist und uns bewahren kann.

Mit Gott können wir:

Anfangen damit, nicht mehr nur auf uns selbst zu schauen, son-
dern zu fragen, was er will.

Anfangen damit, Liebe zu erlernen!

Gott, Jesus, will uns helfen dabei. Er hat uns zuerst geliebt. Es
lohnt sich, ihm zu vertrauen.

Im Monatspruch für Dezember heißt es:

*Die auf den Herren harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffah-
ren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden,
dass sie wandeln und nicht müde werden. Jesaja 40, Vers 31*

Eine besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen
Elvira Jurack

Vereine

Übungs- und Trainingszeiten

Abteilung Handball

Turnhalle MS Weixdorf

Mittwoch

18.30 Uhr Frauen

20.00 Uhr Männer

Info: Kerstin Lindemann

Tel.: 03 51/8 90 01 77

Abteilung Volleyball

Montag 20.00 Uhr Männer

Info: Jürgen Zeisig, Telefon: 03 51/90 02 17

Montag 18.00 - 20.00 Uhr Frauen

Turnhalle MS Weixdorf

Dienstag 20.15 - 21.30 Uhr Frauen

Sporthalle Langebrück

Info: Herr Kerber, Telefon: 03 51/8 80 49 96

Abteilung Judo**im Dojo auf dem Forstsportplatz Weixdorf**

Dienstag 16.30 - 18.00 Uhr Fortgeschrittene I
18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene IV

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr Fortgeschrittene II/III
19.00 - 21.00 Uhr Oldie-Training
Fitnessorientiertes Judo für Erwachsene, Anfänger und Wiedereinsteiger willkommen

Donnerstag

17.00 - 19.00 Uhr Anfänger
Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren

Freitag

16.30 - 18.00 Uhr Fortgeschrittene I/II
18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene III/IV

In der Turnhalle der Mittelschule Weixdorf

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr Ausgleichstraining (nach Absprache an wettkampffreien Tagen)

Info: Robert Junghans, Telefon 03 51/8 80 92 21

Abteilung Leichtathletik**Forstsportplatz Weixdorf**

Dienstag 16.30 - 18.00 Uhr Kinder
17.30 - 19.00 Uhr Jugendliche
19.00 Uhr Laufgruppe

Info: Michael Hänsel, Telefon: 03 51/8 90 06 08

Abteilung Poggymnastik

Dienstag 20.00 Uhr

Info: Petra Kolitsch, Tel.: 03 51/8 90 04 16

Abteilung Turnen und Gymnastik

Mittwoch 15.00 - 16.00 Uhr Seniorengymnastik

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Kinderturnen

Info: Katrin Becker, Tel.: 03 51/8 90 32 84

Donnerstag 20.00 Uhr Gymnastik

Freitag ab 19.00 Uhr, Erwachsene
ab 20.30 Uhr, Prellball für ältere Herren

Info: Frank Wagner, Tel.: 03 51/8 90 33 32

Abteilung Fußball**Hallo liebe Fußballfreunde in Weixdorf,**

2 Siege und 1 Niederlage sind das Ergebnis der letzten 3 Punktspiele unserer 1. Männermannschaft. Gegen den ESV Dresden war der Spielverlauf deutlicher, wie es das Ergebnis aussagt. Nachdem D. Kurzreuther und R. Siegert einen beruhigenden 2 : 0-Vorsprung herausgeschossen hatten, kam der ESV erst kurz vor Schluss zum Ehrentreffer.

Beim Spiel gegen die 2. Mannschaft von Bannewitz ging unser Team durch einen Elfmeter von M. Hägner in Führung. Aber Bannewitz glich ebenfalls durch einen Elfmeter noch vor dem Pausentee aus. Nach einer gelb/roten Karte gegen unsere Mannschaft gelang es in Unterzahl durch Tore von D. Kurzreuther und S. Maschik drei wichtige Punkte zu sichern. Im Spiel zuhause gegen Stahl Riesa verloren wir mit 0 : 3. Trainer P. Pordzik sprach von der schlechtesten Saisonleistung. Positiv am Rande war zu vermerken, das 300 „friedliche“ Zuschauer den Weg auf dem Sportplatz gefunden hatten.

Unsere 2. Männermannschaft verlor beim TSV Cossebaude hoch mit 0 : 8. Da gibt es nicht viel zu sagen. Besser machte es das Team gegen die SG Dölzsch mit einem 3 : 0-Sieg und beim Spiel in Dresden gegen die 2. Mannschaft des DSC holte man auch einen Punkt. Nach 90 Minuten stand es 1 : 1.

Arg unter die Räder kam unsere 3. Männermannschaft. Zuhause musste das Team sich dem FC Elbflorenz mit 2 : 9 geschlagen geben.

Die Alten Herren spielten zweimal unentschieden. Gegen den Hainsberger SV hieß es am Ende 3 : 3 und gegen den Radebeuler BC 1 : 1. Unseren Ü 50-Jährigen gelang ein 2 : 2 zuhause gegen Rotation und beim Radebeuler BC ein 4 : 1 Sieg.

Die A-Junioren festigten ihren 3. Tabellenplatz durch ein 3 : 3 im Spitzenspiel gegen Rotation und einem klaren 5 : 0 gegen Stahl Schmiedeberg.

Das torreichste Spiel gibt es von den B-Junioren zu vermelden. Nachdem zuhause gegen Budissa Bautzen mit 0 : 2 verloren wurde, gewann die Elf bei FV Süd/West mit 7 : 5.

Waren dort Torhüter anwesend? Einen Kanter Sieg gab es dann noch gegen den FC Lausitz Hoyerswerda mit 10 : 0 A. Zenker war allein 5 x erfolgreich.

Das Team der C-Junioren ging trotz sehr guter Leistung gegen den Favoriten aus Bautzen leer aus. Am Ende hieß es 3 : 0 für Budissa. Aber dann klappt es mit 2 Siegen. Erst wurde beim VfL Pirna - Copitz nach Toren von 2 x M. Krämer, R. Wulff, B. Nagel und S. Seifert sowie den Ehrentreffer der Hausherrn mit 5 : 1 gewonnen. Und gegen den FC Oberlausitz wurde nach tollem Kampf ein 3 : 2-Sieg eingefahren. Torschützen hier waren 2 x B. Nagel und R. Wulff.

Auswärts fühlen sich unser D 1 - Junioren merklich wohler. Nach dem 4 : 1-Sieg beim Hoyerswerdaer SV verlor das Team zuhause gegen Dynamo Dresden mit 2 : 4. Auf Gegners Platz gelang dann der nächste Sieg. In Neugersdorf beim FC Oberlausitz gewann die Mannschaft mit 5 : 1.

Erfolgreich waren auch unsere D 2-Junioren. Gegen den bis dato verlustpunktfreien Gegner aus Hellerau/Klotzsche erzielte man ein 1 : 1 und in Dölzsch wurde die einheimische SG mit 0 : 8 vom Platz geschickt. Besonders torhungrig war T. Schiemann, der in beiden Spielen allein 4 Treffer erzielte.

Zweimal verloren, zweimal 4 : 1, das ist die Ausbeute unserer E 1-Junioren. In beiden Spielen gegen Pirna - Copitz und Eintracht Niesky reichte es jeweils nur zum Ehrentreffer.

Das Tore schießen fällt zurzeit unserer E 2 Mannschaft schwer. Nach der hohen 0 : 6 Niederlage zuhause gegen Hellerau/Klotzsche reichte es auch beim Serkowitz FC nur zu einem 0 : 0. Und auch gegen die zweite Mannschaft vom DSC gelang kein Tor. Mit 0 : 2 ging das Spiel auf eigenem Platz verloren.

Das Glanzlicht unserer Mannschaften sind zurzeit die F 1 - Junioren. Auch in den letzten 3 Spielen gelang den Gegnern kein Tor. Zuerst gewann das Team bei Sport & Spiel 2. hoch mit 9 : 0. Dann setzte man sich auch über Dynamo's 3 mit 3 : 0 hinweg und beim Gastspiel in Rähnitz bei der einheimischen Fortuna lies man beim 3 : 0-Sieg nichts anbrennen.

Mit 8 Siegen aus 8 Spielen und einem Torverhältnis von 77 : 0 !! liegt die Mannschaft klar auf Aufstiegskurs.

Nur zu einem Punkt reichte es für die F 2-Junioren. Bei Sport & Spiel 4. wurde ein 1 : 1 erzielt. Niederlagen steckte die Mannschaft beim 2 : 6 zuhause gegen die SpVgg Löbtau und beim 0 : 5 bei der SG Striesen ein.

Ansetzungen der nächsten Wochenenden:

SG Weixdorf 1. - SG Kesselsdorf	01.12.	13.30 Uhr
FV Dresden - Nord 3. - SG Weixdorf 2.	09.12.	11.00 Uhr
SG Weixdorf 3. - SV Dresden - Pillnitz	08.12.	14.00 Uhr

Viel Erfolg unseren Mannschaften für die anstehenden Spiele.

R. R.

- Anzeige -

Abteilung Kegeln

Trainingszeiten der Sportabteilung

Trainingsort: Sportheim

Montag - Donnerstag, 15.00 - 22.00 Uhr

Anmeldungen bitte bei

Andreas Schön Müller, Tel.: 8 90 81 26

Irene Giesemann, Tel.: 8 88 90 79

im Sportheim, Tel.: 8 88 84 20

Familienkegeln Freitag - Sonntag

Anmeldung im Sportheim: Tel.: 8 88 84 20



Abteilung Schach

Spielort ist unser Versammlungsraum im Sportheim. Spieltag: jeden Dienstag von 18.00 bis 21.00 Uhr

Anfragen bitte bei:

Helmut Reimer, Tel.: 03 51/8 90 12 65

Christian Schütze, Tel.: 03 51/8 90 00 15



Landeselbsthilfeverband Sachsen für Osteoporose e. V.

Trainingszeiten der Selbsthilfegruppen

Dresden 4 immer dienstags, 10.00 bis 11.30 Uhr

Dresden 6 immer mittwochs, 10.00 bis 11.30 Uhr

Trainingsort: Fitness-Studio Marquardt, Königsbrücker

Landstr. 277, 01108 Dresden, Telefon: 03 51/8 80 14 32

Ansprechpartner Herr Klaus Marquardt

Bei Interesse einfach anrufen oder vorbeikommen.

Schwimmverein Weixdorf e. V.



Trainingszeiten:

Montag 17.00 - 19.30 Uhr

Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr

und 19.30 - 22.00 Uhr

Samstag 10.00 - 11.00 Uhr

Telefonische Anfragen über 03 51/8 80 62 75

Homepage: www.svweixdorf.de

Schwimmverein Weixdorf e. V.

27.10.2007 8. Arnstadt Masters 2007

Teilnehmer für den Schwimmverein Weixdorf

Carola Reuter - 4 Starts - 4 x 1. Plätze

Dorothea Jäger - 3 Starts - 3 x 1. Plätze

Sven Scheibe - 4 Starts - je 1 x 2./3. und 2 x 4. Platz

Alle Teilnehmer kannten ihre persönlichen Rekorde und Jahresbestleistungen verbessern. Glückwunsch!

27.10. - 28.10.2007 18. Internationales Schwimmfest in Leipzig

Für Weixdorf startete Larissa Schulte (Jg-93) über 50/200/400 m Freistil - 100/200 m Rücken mit 1 x 3. Platz, 2 x 5. Platz sowie je 1 x 9. und 15. Platz sowie 4 pers. Rekorde und 4 Vereinsjahresbestleistungen.

03.11.2007 Telefonbuchpokal 2007 in Chemnitz

6 Teilnehmer der Jahrgänge 1995 - 1997 mit 18 Einzelstarts und 1 Staffelstart 10 pers. Rekorde und 1 Vereinsrekord dazu je 1 x 1./2. Platz, 3 x 3. Platz, je 1 x 4./5. Platz, 4 x 6. Plätze, 2 x 7. Plätze

und je 7 x 8./10./17./12./13. und 16. Platz erzielt von Rebecca Kempe, Nicole Meißner, Jule Stein, Juliane Kosch, Jana Liebscher und Tobias Niestroy.

10./11.11.2007 19. internationales Masters Usti nad Labem/Tschechien

220 Teilnehmer aus Polen, Österreich, Deutschland, Slowakei und Tschechien. Für Weixdorf starteten 4 Teilnehmer

Carola Reuter - 4 Starts - 4 x 1. Plätze

Dorothea Jäger - 4 Starts - 3 x 7. Platz, 1 x 2. Platz

Petra Zenker - 4 Starts - je 1 x 1./2./3./4. Platz

Gesa Birnstengel - 4 Starts - 2 x 1. Platz und je 1 x 2./5. Platz mit 5 pers. Rekorde und 4 pers. Jahresbestleistungen

11.11.2007 Herbstschwimmfest Dresden (Schwimmbezirk)

Das Herbstschwimmfest wird von allen Mannschaften des Schwimmbezirkes Dresden genutzt und dementsprechend auch große Starterfelder. Für den Schwimmverein Weixdorf 6 Starter mit 27 Einzelstarts - 15 pers. Rekorde, 1 pers. Jahresbestleistung und 3 Vereinsjahresbestleistungen - dazu 4 x 1. Platz, 8 x 2. Platz, 7 x 3. Platz, 3 x 4. Platz und je 2 x 7./11. Platz
Geschwommen wurden die Strecken 50/100/200 m Brust, Freistil, Rücke, Schmetterling und Lagen.

Alle Teilnehmer Maja Birnstengel, Marie Ruhland, Rebecca Kempe, Nicole Meißner, Jule Stein und Juliane Kosch verdienen ein Lob für diese guten Ergebnisse.

17. - 18.11.2007 6. offene Sächs. Kurzbahnmeisterschaften in Riesa

Zunächst herzlichen Glückwunsch (Pflichtzeiten!) den Teilnehmern der 6. offenen Sächs. Kurzbahnmeisterschaften (Wertung-Jugend (w) Jg. 1994 und jüng., Junioren (w) Jg. 1992/1993

Larissa Schulte (93) erreichte über 400 m Freistil im Vorlauf einen 3. Platz in 4:54,80 und im B-Finale der Junioren einen 2. Platz in 4:49,57(!) Dazu 3./4./5./6. und 7. Plätze.

Rebecca Kempe (95) 2 x 10. Platz, Nicole Meißner (95) 9. und 16. Platz

Jule Stein (95) 200 m Brust 9. Platz in 3:03,64 im Vorlauf und einen 8. Platz im B-Finale in 2:59,97(!)

Alle Teilnehmer erzielten außerdem 7 Vereinsrekorde, 2 Vereinsjahresbestleistungen und 6 pers. Rekorde.

17.11.2007 „3-Günther Lichtenfels Gedächtnis“ Zittau

Insgesamt waren sieben Mannschaften am Start. Für den SV Weixdorf 25 Starter mit 100 Einzelstarts und 4 Staffelstarts der Jahrgänge 1989 - 1998. 53 pers. Rekorde - 14 pers. Jahresbestleistungen und 2 Vereinsjahresbestleistungen sowie 23 x 1. Platz, 24 x 2. Platz, 14 x 3. Platz, 15 x 4. Platz, 11 x 5. Platz und 9 x 6. Platz

Der Schwimmverein Weixdorf belegte hinter der SG Robur Zittau den 2. Platz mit 856 Punkten um den Kinder- und Jugendpokal. Diese Ergebnisse zeigen eine sehr gute Mannschaftsleistung aller Teilnehmer.

Mit 1. - 3. Plätze glänzten bei ihren Starts Mandy Schneider, Juliane Kosch, Jana Liebscher, Nina Kreße, Maria Reinhard, Juliane Assmann, Tom Urbaniak, Sebastian Jäger, Thorben Gorial und Tobias Niestroy.

In drei Wochen sieben Wettkämpfe, zum Teil über jeweils zwei Tage und bis in die späten Nachmittagsstunden, dass bedeutet für Aktive, Trainer und Betreuer Höchstleistungen.

Noch stehen einige Wettkämpfe im ausklingenden Jahr allen bevor.
Schwimmverein Weixdorf

gez. Herzog

Weixdorfer Karnevals Club

WKC übernimmt „Macht im Ortsamt“

Trotz widriger Wetterbedingungen bei Schneeregen und Temperaturen um den Gefrierpunkt haben wir „Weixdorfer Narren“ es uns nicht nehmen lassen am 11.11. pünktlich um 11.11 Uhr die Macht im Weixdorfer Ortsamt zu übernehmen. Zahlreiche Schaulustige beobachteten das bunte Treiben ab 10 Uhr vor dem Ortsamt. Alle waren natürlich auf die Regenten der 4. Saison gespannt, ist es uns doch wieder gelungen, ein Weixdorfer Paar dafür gewinnen zu können und dies bis zu dem Zeitpunkt geheim zu halten. Gegen 11 Uhr wurden die diesjährigen Regenten, Prinzessin Elke I. und Prinz Wer-

ner I., den Weixdorfern und ihren Gästen vorgestellt. Zeitlich genau richtig, um mitzuerleben, welchen Widerstand der Weixdorfer Ortschaftsrat dieses Jahr bei der „Erstürmung des Ortsamtes“ leistete. Mit aller Macht verbarrikadierte sich der Ortsvorsteher, Herr Ecke, mit seinen Ortschaftsräten im Amt. Nur gegen die gewaltige Übermacht der WKC'ler und ihrem Rammbock hatten sie kaum eine Chance. Nur von kurzer Dauer war der Widerstand der Ortschaftsräte. Nachdem die Tür endlich offen war übernahmen die Narren des Weixdorfer Karnevals Club den Schlüssel und die Amtsgeschäfte im Ortsamt. Als eine der ersten „Verordnungen“ erließen die neuen Weixdorfer Regenten, Prinzessin Elke I. und Prinz Werner I., den für die Faschingszeit typischen „Zwang zum DU“ und die „Kussfreiheit“ für die 5. Jahreszeit.

- Anzeige -



Im Anschluss übergab der (bisherige) Ortsvorsteher, Herr Ecke, bereitwillig die „leere Kasse“ und den Schlüssel zum Ortsamt. Bei Kaffee und Glühwein fand sofort die erste „Ratssitzung“ der Karnevalisten statt. Diese war allerdings von kurzer Dauer, denn noch am selben Nachmittag war die „Premiere“ des neuen Programms. Am Nachmittag des 11.11. waren die Weixdorfer Seniorinnen und Senioren zum Fasching geladen. Bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen erlebten sie unser Programm zum diesjährigen Motto: „Das kriminalistische Krabbeln auf der Alm“.

Wie das Motto erahnen lässt, „krabbeln“ auf der zur „Alm“ umgebauten Bühne eine Menge lustiger „Tiere“, die alle nur eins wollen: einen Krimi lösen ... Eine Woche später sahen dann alle Weixdorfer Faschingsfreunde eine Show aus Krimi, Tanz und guter Laune. Wir WKC'ler überlegen uns derzeit schon die Fortsetzung der karnevalistischen Krimi-Show im Januar. Aber bis dahin ist noch eine Weile Zeit und an dieser Stelle erfahrt ihr demnächst genaueres!

WKC- olé, olé, olé!

Michael Rohde

Die Weixdorfer Narrinnen und Narren

Hallo liebe Freunde des Weixdorfer Dance-teams Blau-Weiß!!!

Wiedereinmal sind die Faschingsveranstaltungen viel zu schnell vergangen und es naht mit großen Schritten das neue Jahr. Doch bevor wir feiern können, haben wir noch einige wunderschöne Tanzmomente vor uns: ob bei der alljährlichen Schulweihnachtsfeier, beim Gastauftritt in Altfranken oder bei etlichen kleineren Firmenweihnachtsfeiern wir tanzen bis die Füße glühen.

Einer unserer schönsten Auftritte aber folgt noch: unsere Tanzweihnachtsfeier am 16.12.2007 in der Festhalle in Weixdorf!

Dort präsentieren wir einen wunderschönen Reigen der schönsten Tänze von uns.

Zu sehen ist indisches Flair, temperamentvolle Polkas, temperamentvolle Paartänze sowie energiegeladene Hip- Hop-Darbietungen. Also für jeden Zuschauer ist etwas dabei.

Wenn Sie, liebe Weixdorfer, Lust auf einen gemütlichen Tanznachmittag haben:

16.12.2007 ab 14.00 Uhr in der Festhalle in Weixdorf

Bis dahin werden wir natürlich eifrig trainieren!

Silke Ohrnberger

Ihr Danceteam Blau-Weiß

Lausa e. V.



Liebe Weixdorfer,
der Winter klopft schon an die Tür und lässt die ersten Flocken tanzen. Bei solch einem Wetter möchte man am liebsten gar nicht aus dem Haus. Uns geht es auch so und wir haben die Zeit genutzt um eine eigene Internetseite zu erstellen. Mit mir meine ich unseren fleißigen Thomas, er hat in den letzten Tagen oft am Computer gesessen. Unter www.lausaev.dd-wxd.de sind wir nun im Internet zu finden. Die Seite ist natürlich noch ganz neu und wird ständig weiter bearbeitet. Wir hoffen das wir damit unseren Verein noch bekannter machen und das Interesse an einem lustigen Vereinsleben in Ihnen wecken.

Mit freundlichen Grüßen

Hannes Schöbe

1. Vorsitzender

Weixdorfer Heimat- und Schützenverein e. V.

Wir feiern Wintersonnenwende

Der Weixdorfer Heimat- und Schützenverein feiert auch in diesem Jahr Wintersonnenwende.

Am Freitag, 21.12.2007 ab 18.00 Uhr steigt die große Feier im Gelände der Teichperle, Mittelteichweg.

Für die Verpflegung ist gesorgt, ebenso für kalte und warme Getränke.

Wir erwarten viele Gäste.

M. Moorfeld

Vorstand



Weihnachtsmarkt im Waldbad Weixdorf

Sonnabend, 1. Dezember 2007

* ab 10:00 Uhr Buntres Markttreiben mit diversen Speisen und Getränken vor der alten Kantine (Bühne)

* 11:00 Uhr Weihnachtsliedersingen
Kinderchor Grundschule Weixdorf

* 11:30 Uhr Wir erwarten den Weihnachtsmann

* 12:00 Uhr Handpuppenspiel: „Die Prinzessin auf der Erbse“

Puppenbühne ANWO

* 15:00 Uhr Handpuppenspiel:
„Die Prinzessin auf der Erbse“
Puppenbühne ANWO

* Für alle großen und kleinen Gäste Weihnachtsbasteln * Kinderbackstube * Pfefferkuchenrad, Weihnachtsausstellung * Spielzeugeisenbahn

Erholungszentrum Waldbad - Weixdorf e. V.

Grundschule Weixdorf

Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa Weixdorf e. V.

Die Veranstaltungen finden in der beheizten alten Kantine statt.

Eintritt frei!

Dixiebahnhof Dresden e. V.



01.12., 20.00 Uhr Wilhelm-Busch-Abend mit Günter Grabbert & Frank Fröhlich 12/10 Euro

02.12., 15.30 Uhr Holdadipolda Siebenstern & Sebastian - Kinderprogramm mit Kerstin Strassburger 8,50/6,50 Euro

05.12., 20.00 Uhr Diavortrag mit dem Alpinclub Sachsen „Südtirol & Dolomiten - im Zauberreich der leuchtenden Berge“ mit Stephan Schulz

07.12. 20.00 Uhr „Weihnachten und andere Foltermethoden des 21. Jahrhunderts“ mit Kathy Leen 11 Euro

16.12., 15.00 Uhr Puppentheater Glöckchen mit „Hündchen & Kätzchen feiern Weihnachten“ Kinderprogramm 6/4 Euro

Dixiebahnhof Dresden,

HP Weixdorf Bad Platz des Friedens, 01108 Dresden

www.dixiebahnhof.de, E-Mail: dixiebahnhof@web.de

Kartenservierung: 03 52 05/75 91 70 (AB)

Glückwünsche

Wir gratulieren unseren älteren Bürgern zum Geburtstag und wünschen Ihnen Gesundheit und Wohlergehen.



Dezember 2007

70 Jahre

Frau Irmtraud Peschel

Frau Brigitte Petrat

Herr Werner Schubert

Herr Erich Kell

75 Jahre

Herr Ernst Hüttig

Frau Renate Engel

Herr Helmut Stübner

80 Jahre

Frau Ilse Hantzsche

Frau Dr. Ingrid-Gisela Gründler

Termine

Volkssolidarität

Ortsgruppe 1 - Fuchsberg

Dienstag, 04.12.2007

Treff fällt aus

Zu allen Treffs sind Gäste immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Ortsgruppe 2 - Lausa

Dienstag, 11.12.2007

14.00 Uhr Treff in der Teichperle

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Rentnertreff der Skatspieler

Mittwoch, 05.12.2007

13.00 Uhr in der Bauernstube Dammert

Mittwoch, 19.12.2007

13.00 Uhr im Sportheim Weixdorf, auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.

Sportgemeinschaft Weixdorf e. V.

Am Montag, 03.12.2007

19.00 Uhr findet die Leitungssitzung im Sportheim Weixdorf statt.

Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende sind in jeder geraden Woche - Mittwoch 19.30 Uhr in der Jägerklause.

Gäste sind herzlich willkommen.

Weixdorfer Heimat- und Schützenverein

Freitag, 14.12.2007

19.30 Uhr Mitgliederversammlung in der Teichperle. Gäste sind herzlich willkommen.

Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888

Treff jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr im „Alten Erb-, Brau- und Schänkgut zu Lausa“

Marsdorfer e. V.

Treff im Gemeindehaus Marsdorf

Sonntag, 02.12.2007

15.00 Uhr Lindeberg, 8. Stollenanschnitt

Freitag, 07.12.2007

19.30 Uhr letzter Stammtisch 2007

Männergesangsverein Lausa / Weixdorf 1885 e. V.

Freitag, 07.12.2007

19.30 Uhr Singestunde, Köhlerhütte

Zu jeder Singestunde sind interessierte Sangesfreunde, auch zum „Schnuppern“, herzlich willkommen.

Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer am 1. Donnerstag im Monat,

20.00 Uhr im Country-Club Weixdorf.

Verein der Münzfreunde Weixdorf und Umgebung

Am Donnerstag, dem 06.12.2007

18.30 Uhr Mitgliederversammlung mit Fachvortrag im Gasthaus „Zur Kurve“, Weixdorf, Königsbrücker Landstraße 256.

Gäste sind herzlich willkommen. Für Beratungen stehen Ihnen unsere Mitglieder gern zur Verfügung.

Rassekaninchenverein Weixdorf u. Umg. e. V.

Am Freitag, dem 14.12.2007

19.00 Uhr Weihnachtsfeier in der Bauernstube Dammert.

Ziergeflügel- und Exotenverein Weixdorf e. V.

Am Freitag, dem 14.12.2007

19.00 Uhr Mitgliederversammlung in der Bauernstube Dammert.

Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V.

Jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr und jeden Samstag ab 14.00 Uhr Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz.

„Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V.“

Ausbildungszeiten:

Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr

Jeden Samstag ab 14.00 Uhr

Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

Kreisverkehrswacht Kamenz e. V.

Verkehrsinformationsveranstaltungen,

Beginn jeweils 19.30 Uhr:

Freitag, 07.12.2007 Jägerklause Hermsdorf

Donnerstag, 06.12.2007

Gaststätte „Wachberghöhe“, Ottendorf-Okrilla

Dienstag, 11.12.2007

Bauernstube Dammert, Weixdorf

Freiwillige Feuerwehr Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus - Aus- und Weiterbildung -

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags - 14-tägig - 17.00 Uhr im Gerätehaus.

**15. Straßenweihnachtsmarkt in Langebrück**

1. Dezember 2007 von 10.00 bis 20.00 Uhr

Buntes Markttreiben rund ums Bürgerhaus. Der Markt für Jung und Alt, für die ganze Familie.

Hermsdorfer Schlosspark-Gesellschaft e. V.**Weihnachtsmarkt im Hermsdorfer Schloss**

Auch in diesem Jahr findet wieder der Weihnachtsmarkt in der Halle im Erdgeschoß des Hermsdorfer Schlosses statt.

Am 01. und 02.12., jeweils 11.00 Uhr, öffnet dieser Markt, der in der Verantwortung von Frau Lang vom Medinger Heimatverein in Zusammenarbeit mit der Hermsdorfer Schlosspark-Gesellschaft e. V. durchgeführt wird.

Viele kleine Dinge aus dem Erzgebirge und anderen traditionellen Gebieten unseres Raumes stehen zum Verkauf.

Die Schüler der Grundschulen von Hermsdorf und Medingen haben gebastelt und verkaufen diese Bastelarbeiten zur Aufbesserung ihrer Schulkasse.

Bücher, Kalender und Kerzen, Keramik und Getöpfertes sind beim Weihnachtsmarkt im Angebot.

Glühwein und Kaffee, Fettemmchen und Kuchen gibt es im extra eingerichteten Café der Schlosspark-Gesellschaft.

Am 01.12., 14.00 Uhr, gibt es ein Posaunenkonzert der Evangelischen Kirche Weixdorf und 15.00 Uhr sind Gisela Steinecken und Gabi Rückert im Barocksaal des Schlosses zu Gast mit einem heiter-besinnlichen Programm zur Weihnachtszeit. Hier kostet der Eintritt 10,00 €.

Am 02.12.2007 findet um 13.30 Uhr ein großes Kinderkonzert mit der Musikschule Fröhlich statt.

Die Kinder werden auf vielfältigste Weise ihr Können unter Beweis stellen. Der Eintritt ist hierbei frei.

Am Sonnabend schließt der Markt 19.00 Uhr und am Sonntag gegen 17.30 Uhr.

Packplätze sind ausreichend vorhanden.

*Holata**Hermsdorfer Schlosspark-Gesellschaft e. V.***Das gibt es eigentlich nicht ...****Sie haben kein Amtsblatt bekommen und müssen es beim Nachbarn lesen ...**

... dann sollten Sie schnell zum Telefon greifen, damit die nächste Ausgabe ganz sicher bei Ihnen ankommt!

Unsere Info-Hotline ist für Sie besetzt.

Mo. – Do. 7–18 Uhr

Fr. 7–17 Uhr

☎ 0 35 35/4 89–111



www.wittich.de

Historisches

Weixdorfer Archivnotizen

nach Quellen bearbeitet von Hans-Werner Gebauer, Langebrück

Aus dem Jahr 1942, 4. Teil

Liebe Heimatfreunde,

die bisherigen Darstellungen zum Jahr 1942 haben zu ungewöhnlich vielen Reaktionen von Lesern der Weixdorfer Nachrichten geführt. Hierfür bedanke ich mich, ist es doch zugleich ein Beweis dafür, dass den kleinen historischen Notizen ein gewichtiges Interesse entgegengebracht wird. Mehrere Anrufer bezweifelten die Härte, mit der NS-Dienststellen oder ihre Funktionäre gegen bestimmte Gesetzesübertretungen vorgegangen sein sollen.

Ich kann ihnen versichern, dass alle Fakten mit dem heute mir möglichen Abstand geprüft sind. Die parteiinterne Losung „Volksgemeinschaft ist Schicksalskampf“ ließ eine heute oft nicht nachvollziehbare Härte und ein bis zur Todesstrafe führendes Strafmaß zu. Ein Weixdorfer konnte mir bestätigen, dass ein Verwandter von ihm „des Rundfunkvergehens“ durch Abhören ausländischer Sender angeklagt war und zum Tode verurteilt wurde. Nur eine zufällige Schicksalsfügung hat ihn vor dem Tod bewahrt, obwohl er schon im Todestrakt saß.

Dieser Geschichte soll umfangreich nachgegangen werden und wird sicher mittelfristig zu einem Ergebnis in Form einer Niederschrift führen.

Mit den heutigen Archivnotizen zu 1942 beende ich erst einmal diesen Zeitabschnitt. Haben Sie auch weiterhin Freude an dem Niedergeschriebenen und kritische und weiterführende Informationen sind von mir gern gesehen.

Ihr Hans-Werner Gebauer

24. August 1942

Die Wirtschaftskammer Sachsen verfügt: Eisenreserven sind sofort abzuliefern! Erfasst wurden u. a. alte Maschinen, stillgelegte Anlagen, überflüssige Dinge im Handwerk und der Landwirtschaft. Hitlerjungen wurden in die Bauernhöfe gesandt, um nach Reserven zu suchen. Dies war Teil der Aktion „Mobilisierung von Eisenreserven!“

Die Lehrer der Weixdorfer Schule werden angewiesen im Unterricht und in der Freizeit für den Reichsarbeitsdienst (RAD) zu werben. Zugleich sollten mit Einrichtungen in der Nähe (Hennsdorf, Klotzsche) „Patenschaftsnachmittage“ durchgeführt werden.

Für die Ortschaft Weixdorf wurde am gleichen Tag festgelegt:

Sollte es zu kriegswichtigen Handlungen im Ort kommen, sind alle Ansässigen und sich bei ihnen aufhaltende Personen für das Funktionieren des Ortes und die Abwehr von Gefahren heranzuziehen. Für NSDAP-Angehörige ist sofortige Handlungsbereitschaft Pflicht.

Personen unter 15 Jahren und über 70 sind von der Maßnahme ausgeschlossen. Über Kranke, Schwache und Schwangere entscheidet der zuständige hauptamtliche DRK-Helfer.

Angehörige des öffentlichen Dienstes können nur von der Gauleitung Sachsen frei gestellt werden.

In einem internen Rundschreiben wird das „Weixdorfer Potential“ mit maximal 780 Personen angegeben, darun-

ter 72 Männer ab 21 Jahre. Weitere 92 „Fälle“ galten als „bis zum 15. September“ zu überprüfen.

Diese relativ unbekanntes Maßnahme diente weit vor der Ausrufung des „totalen Kriegs“ im Jahre 1943 als Sondierung der Reserven in der Bevölkerung. So wurde u. a. auch der Frage nachgegangen, inwieweit vom Militärdienst freigestellte Männer durch „Ostarbeiter“ ersetzt werden konnten. Die Liste über die damals eingesetzte Zahl von Ausländern ist bisher nicht gefunden worden.

25. bis 27. August, im Lichtspieltheater wird der Film „La Habanera“ mit Zarah Leander gezeigt. Zwei der fünf Vorstellungen waren ausverkauft.

Am 25. August 1942 begann nach dreiwöchiger Ferienzeit das neue Schuljahr. Am Donnerstag, dem 27. August wurden um 10 Uhr die männlichen ABC-Schützen in die Schule aufgenommen, um 14 Uhr die Mädchen.

Der Sportbund teilt für die Herbstsaison die Fußballstaffel, in der der VfL Weixdorf spielt, mit acht Mannschaften ein. Die Weixdorfer Gegner kommen aus Dresden, Heidenau und Pirna. Im Jugendbereich wird eine HJ-Bezirksklasse gebildet.

Das Auftaktspiel des VfL gegen die Spielvereinigung Dresden wurde auf heimischen Platz mit 1 : 5 verloren, da die Weixdorfer die komplette Verteidigung mit Jugendlichen ersetzen mussten.

Die Jugendmannschaft verlor am 23. August ihr Pflichtspiel gegen Ottendorf/Okrilla mit 1:2. Im Spielbericht wird die Ottendorfer Mannschaft als körperlich überlegen geschildert.

28. August, auf Grund von Kürzungen in der Bereitstellung von Papier, werden Schilder auf Flaschen „künftig nicht mehr zwingend vorgeschrieben“.

Ab 1. September 1942 galten reichseinheitliche Regeln im Gesundheitswesen. Für alle Kranken bestand zum Beispiel am ersten Tag der Erkrankung eine Meldepflicht bis 10 Uhr. Der Arztbesuch mit Angaben zum Ort des Aufenthaltes und dem Zeitpunkt der Behandlung musste telefonisch an die Arbeitsstelle mitgeteilt werden. Mütter mit einem Kind unter 10 Jahre oder mindestens zwei zu betreuenden Kindern sollten durch die NS-Nachbarschaftshilfe eine Unterstützung erfahren.

In Weixdorf war die Buchhandlung Stiegel öffentliche Anlaufstelle für die „Radeberger Zeitung“.

Vom 28. bis zum 30. August wird im Kino der Film „Vergißmeinnicht“ gezeigt.

Der sonntägliche Gottesdienst galt dem Thema „Saat und Ernte im Menschenleben“ und war in der Predigt auf Galater 6, Verse 7b bis 8, aufgebaut.

Das Dresdener Sondergericht erlässt die Mitteilung; Gartendiebstahl ist ein Kriegsverbrechen und wird mit dem Tode bestraft!

Die Weixdorfer Lichtspiele zeigen vom 1. bis 4. September den Film „Gasparone“ mit Marika Röck in der Hauptrolle.

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsplan

Dienstbereitschaftszeiten

In dringenden Notfällen wochentags von 18:00 Uhr bis 7:00 Uhr, jedoch mittwochs ab 13:00 und freitags ab 14:00 Uhr, an den Wochenenden jeweils von 7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des folgenden Tages!

Bei lebensbedrohenden Erkrankungen oder Unfällen:

Feuerwehr/Notarzt: 112
Kassenärztliche Notdienstzentrale: 03 51/1 92 92

Bereitschaftsdienste

01.12.2007	Eisold, W.	17.12.2007	Richter
02.12.2007	Richter	18.12.2007	Böhm
03.12.2007	Eisold, A.	19.12.2007	Förster
04.12.2007	Wulf	20.12.2007	Hofmann
05.12.2007	Lorenzen	21.12.2007	Richter
06.12.2007	Böhm	22.12.2007	Richter
07.12.2007	Richter	23.12.2007	Kaiser
08.12.2007	Wulf	24.12.2007	Böhm
09.12.2007	Kunde	25.12.2007	Förster
10.12.2007	Hofmann	26.12.2007	Hofmann
11.12.2007	Lorenzen	27.12.2007	Claus
12.12.2007	Wulf	28.12.2007	Kunde
13.12.2007	Hettwer	29.12.2007	Eisold, A.
14.12.2007	Eisold, A.	30.12.2007	Claus
15.12.2007	Hofmann	31.12.2007	Eisold, W.
16.12.2007	Lorenzen	01.01.2008	Wulf

Erreichbarkeit der Ärzte

Telefon

Herr Dr. med. Böhm

Praxis: Medingen, Schulstr. 6 Tel.: 03 52 05/5 42 57
Wohn.: Medingen, Kernweg 20 Tel.: 03 52 05/5 48 72

Fr. Dm. Claus

Praxis: Hermsdorf, Dresdner Str. 34 Tel.: 03 52 05/5 46 81
Wohn.: 01108 Dresden, Altgömlitz 6 Tel.: 03 51/8 11 60 96
Funk: 01 71/2 10 79 63

Fr. Dm. Dziambor

Praxis: Weixdorf, An den Kiefern 10 Tel.: 03 51/8 80 42 65
Wohn.: Weixdorf, An den Kiefern 10 Funk: 01 77/8 90 22 29

Herr Dr. med Eisold, Werner

Praxis: Ottendorf-Okr., Radeburger Str. 6a Tel.: 03 52 05/5 42 65
Wohn: Ottendorf-Okr., Radeburger Str. 6a Funk: 01 72/7 67 57 98

Herr Dr. med. Eisold, Alexander

Praxis: Ottendorf-Okr., Radeburger Str. 6a Tel.: 03 52 05/5 42 65
Wohn: Hermsdorf, Am Steinbruch 31 Funk: 01 72/7 67 57 98

Fr. Dr. med. Förster, Anke

Praxis: Weixdorf, Alte Dresdner Str. 94 Tel.: 03 51/8 80 67 64
Funk: 01 71/3 69 26 40

Herr Dm. Fuchs

Praxis: Weixdorf, Lehngutstr. 6 Tel.: 03 51/8 80 62 83
Wohn.: Weixdorf, Lehngutstr. 6 Tel.: 03 51/8 80 62 83

Herr Dipl. med. Hofmann

Praxis: Langebrück, Schillerplatz 2 Tel.: 03 52 01/7 02 42
Funk: 01 78/8 37 94 48

Fr. Dr. med. Hettwer

Praxis: Hermsdorf, Dresdner Str. 34 Tel.: 03 52 05/5 46 81
Wohn: 01109 Dresden, Kieler Str. 18 Tel.: 03 51/8 89 35 51

Fr. Dr. med. Kaiser

Praxis: Ottendorf Okr., Radeburgerstr. 4 Tel.: 03 52 05/7 37 80
Funk: 01 73/1 52 27 47

FA Herr Kunde

Praxis: Weixdorf, Alte Dresdner Str. 50 Tel.: 03 51/8 80 51 60
Wohn: Weixdorf, Alte Dresdner Str. 50 Tel.: 03 51/8 80 51 60

Herr Dr. med. Lorenzen

Praxis: Langebrück, Liegauer Str. 6 Tel.: 03 52 01/8 16 88
Wohn: Dresden, Am Schulfeld 13 Funk: 01 77/8 45 16 95

Herr Dm. Richter

Praxis: Ottendorf-Okr., Radeburger Str. 7 Tel.: 03 52 05/7 20 08

Wohn: Ottendorf-Okr., An d.

Röderwiesen 5 Funk: 01 71/5 25 80 17

Herr Dr. med. Wulf

Praxis: Ottendorf-Okr., Radeburger Str. 4 Tel.: 03 52 05/5 47 84
Funk: 01 75/8 47 03 55

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Sprechstunde jeweils 9 - 11 Uhr, außerhalb dieser Zeit sind die Zahnärzte telefonisch erreichbar. Ebenso ganztägig Bereitschaftsdienst - auch täglich nachts von 22 bis 7 Uhr - hat das Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde „Carl-Gustav-Carus“, Dresden, Fetscherstr. 47, Tel. 03 51/45 83 6 70.

01.12. - 02.12.07 Frau ZÄ Ute Grünberg/Frau Dr. Barth, Paul-Wicke-Str. 10, 01108 Dresden, Tel.: 8 80 69 21, priv.: 8 80 62 35

08.12. - 09.12.07 Frau Dr. Sachse, Lindenallee 4a, 01471 Radeburg Tel.: 03 52 08/27 37, mobil: 01 73/3 64 07 69

15.12. - 16.12.07 Frau Dr. Mehlhorn, August-Wagner-Str. 2, 01108 Dresden, Tel.: 8903641, priv.: 8 80 42 41

22.12. - 23.12.07 Herr DS Reinhold, Großenhainer Str. 27, 01471 Radeburg, Tel.: 03 52 08/8 05 16

24.12.07 Herr Dr. Zimmer, Schönburgstraße 21a, 01108 Dresden Tel.: 8 80 49 21, priv.: 8 80 42 02

25.12.07 Herr Dr. Groß, Heinrich-Zille-Str. 13, 01471 Radeburg, Tel.: 035 2 08/20 41

26.12.07 Frau Dr. Zeller, August-Bebel-Str. 2a, 01468 Moritzburg, Tel.: 03 52 07/8 21 18 u. 8 14 53

29.12. - 30.12.07 Herr Dr. Gabler, Dresdner Str. 17, 01465 Langebrück, Tel.: 03 52 01/7 02 27, priv.: 01 72/3 51 70 69

31.12.07 Herr Dr. Zimmer, Schönburgstraße 21a, 01108 Dresden, Tel.: 8 80 49 21, priv.: 8 80 42 02

Dienstbereitschaft der Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst beginnt jeweils Freitag 18.00 Uhr und endet am nächsten Freitag 8.00 Uhr (Wochenende: Fr. 18.00 Uhr - Mo. 8.00 Uhr, Mo. - Fr. jeweils 19.00 - 8.00 Uhr).

Bitte beachten Sie, dass vor Feiertagen der tierärztliche Notdienst bereits am Donnerstag 18.00 Uhr wechselt.

30.11. - 07.12.07 Dr. Exner, Leipziger Str. 304, 01139 Dresden Tel.: (03 51) 8 48 67 05

07.12. - 14.12.07 Dr. Brauer, Hans-Sachs-Str. 30, 01129 Dresden Tel.: (03 51) 8 58 01 28

14.12. - 21.12.07 C. J. Fischer, Rudolf-Leonhard-Str. 50, 01097 Dresden Tel.: (03 51) 89 5 11 50 od. 01 62/27 69 9 49

21.12. - 28.12.07 Dr. Leonhardt, Eichigtweg 8, 01324 Dresden Tel.: (03 51) 2 68 78 09

28.12. - 04.01.08 Dr. Justus/A. Ehme, Pillnitzer Landstr. 107, 01326 Dresden, Tel.: (03 51)2 64 04 74

Apothekenbereitschaftsdienst

wochentags 18.00 - 8.00 des Folgetages

sonnabends 12.00 - 8.00 des Folgetages

sonntags 8.00 - 8.00 des Folgetages

Rathaus-Apotheke Weixdorf, Tel. 0351/8 89 01 00

Sonntag, den 09.12.2007

Apotheke im Hohenbusch-Center, Tel. 03 51/8 89 30 63

Freitag, den 14.12.2007